

Referenten

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Thomas Deneke
PD Dr. Philipp Halbfaß
RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt
(Bad Neustadt a. d. Saale)

Referenten:

Dr. Artur Berkovitz
Prof. Dr. Thomas Deneke
PD Dr. Michael Dinkel
Dr. Elena Ene
PD Dr. Philipp Halbfaß
Dr. Karin Nentwich
Matthias Scholz
Dr. Kai Sonne
Dr. Enrico Wolf
(Bad Neustadt a. d. Saale)

Informationen

Tagungsort:

RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt
Klinik für Kardiologie, Konferenzraum K11
Von-Guttenberg-Straße 11
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Tel.: 09771 66-23250

E-Mail: info.kardiologie2@campus-nes.de

Übernachtungsmöglichkeiten:

Wir haben ein Abrufkontingent an Zimmern
(€33,-/Zimmer) im Gästehaus des Klinikums für
Sie reserviert. Es gilt „First come, first serve“

Tel.: 09771-6760102

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten können Sie
z.B. unter www.hrs.de suchen und buchen.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung

Registrierung:

1. Anmeldung mit Betreff „Fortbildung AG1
Assistenz“ und Nennung des Veranstaltungsortes
an arbeitsgruppen@dgk.org
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die
Abteilung *Arbeitsgruppen*
3. Überweisung der Kursgebühr nach Erhalt der
Rechnung

**Für die Teilnahme wird eine Schutzgebühr
von € 50,- erhoben.**

Teilnehmerzahl:

max. 20 Personen

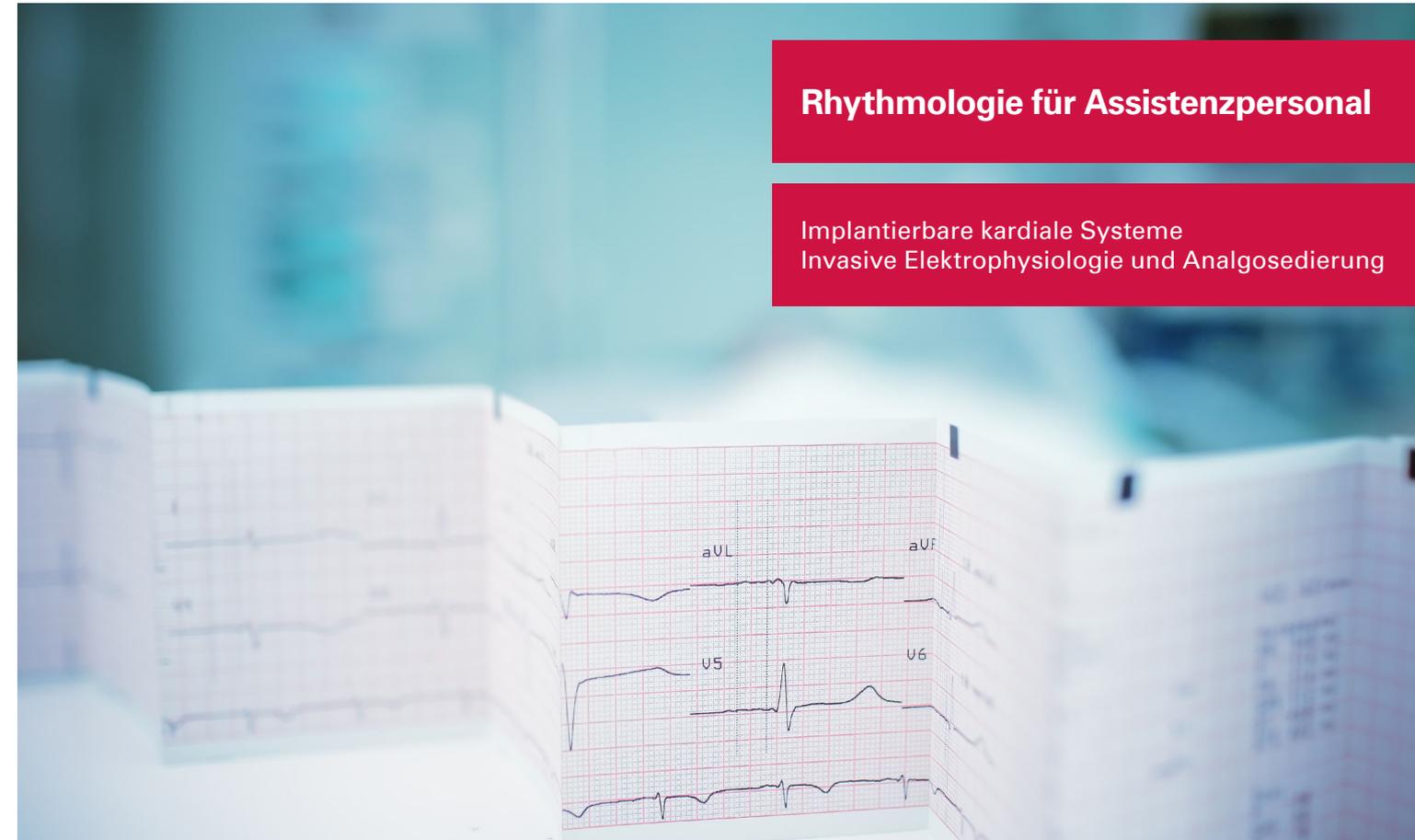
Reisekostenstipendien:

Die AG1 stellt pro Kurs 5 Reisekostenstipendien
bis zu max. € 150,- zur Verfügung. Um sich auf
eines der Stipendien zu bewerben, schicken Sie
einfach eine E-Mail an arbeitsgruppen@dgk.org

Mehr Informationen zur AG1 online:

www.ag1-rhythmologie.de

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen
gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezoge-
nen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der ver-
tragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden
Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden
datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu
anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.



Rhythmologie für Assistenzpersonal

Implantierbare kardiale Systeme
Invasive Elektrophysiologie und Analgosedierung

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Katharine Chlench / Anke Zilger
Arbeitsgruppen

Tel.: +49 (0)211 600 692-58

Fax: +49 (0)211 600 692-69

E-Mail: arbeitsgruppen@dgk.org

Bad Neustadt a. d. Saale
21.11.2019 – 23.11.2019

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Thomas Deneke

PD Dr. Philipp Halbfaß

Programm

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns mit diesem Kurs an ambitioniertes Assistenzpersonal aus der Elektrophysiologie.

Dieser Kurs soll Ihr Wissen aktualisieren und erweitern – wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Prof. Dr. Thomas Deneke

PD Dr. Philipp Halbfaß



AG Rhythmologie.

Donnerstag, 21. November 2019

Referenten: Prof. Dr. Deneke, PD Dr. Halbfaß, Dr. Nentwich, Dr. Sonne, Dr. Ene, Dr. Berkovitz

Block 1: Reanimations- und Zwischenfalltraining

- 12:15 – 12:30 **Begrüßung (Simulationszentrum)**
- 12:30 – 13:30 **Simulationstraining zum Einstieg**
- 13:30 – 14:15 Mittagspause

Block 2: Herzschrittmacher- und ICD-Therapie

- 14:15 – 14:40 **Bradykarde Herzrhythmusstörungen, Reizbildungs- und Reizleitungsstörungen**
- 14:40 – 15:10 **Indikationen für die Herzschrittmachertherapie auf Grundlage der aktuellen Leitlinien**
- 15:10 – 15:45 **Herzschrittmachertypen, Zeitsteuerung und die wichtigsten Schrittmacheralgorithmen**
- 15:45 – 16:15 Kaffeepause

- 16:15 – 16:45 **Indikationen für die ICD-Therapie auf Grundlage aktueller Leitlinien und die wichtigsten Basis-Studien**
- 16:45 – 17:15 **ICD-Typen und Sonden**
 - Wichtige Entscheidungshilfen für die Implantation
 - Komplikationen und Komplikationsmanagement
- 17:15 – 18:00 **CRT-Therapie**
 - Indikation zur CRT-Therapie
 - Wichtige Studien und begleitende medikamentöse Therapie der Herzinsuffizienz
- 18:00 – 18:30 **Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des Tages**

Freitag, 22. November 2019

Referenten: Prof. Dr. Deneke, PD Dr. Dinkel, Dr. Ene, PD Dr. Halbfaß, Dr. Nentwich, Dr. Sonne, Dr. Berkovitz

Block 3: Nachsorge Herzschrittmacher/ICD, die elektrophysiologische Untersuchung und tachykarde Herzrhythmusstörungen

- 09:00 – 09:30 **Nachsorge Herzschrittmacher, ICD- und CRT-Systeme mit Fallbeispielen**
- 09:30 – 10:00 **Rolle des Telemonitorings mit Fallbeispielen**
- 10:00 – 10:45 **Die diagnostische elektrophysiologische Untersuchung**
 - Indikation, Vorbereitung, Material
 - Grundlegende Messungen und Manöver
- 10:45 – 11:45 **Tachykarde Herzrhythmusstörungen**
 - Teil I: Supraventrikuläre Herzrhythmusstörungen

- 11:45 – 12:45 **Tachykarde Herzrhythmusstörungen**
 - Teil II: ventrikuläre Herzrhythmusstörungen
- 12:45 – 13:45 Mittagspause

Block 4: Begleitung der elektrophysiologischen Untersuchung aus Sicht des Anästhesisten und des Interventionalisten; die Katheterablation

- 13:45 – 14:45 **Komplikationen und Komplikationsmanagement in der EPU**
 - Perikardtamponade
 - Seltene periinterventionelle Komplikationen
 - Embolie
 - Schlaganfall
 - Langfristige Komplikationen (atrio-ösophageale Fistel, Ösophagusperforation, Pulmonalvenenstenose)
- 14:45 – 15:30 **Anästhesie und Analgosedierung in der interventionellen Elektrophysiologie (Schwerpunkt: Propofol)**
- 15:30 – 16:45 **Die Katheterablation von Herzrhythmusstörungen**
 - Unterschiedliche Energieformen
 - Physikalische Grundlagen der Katheterablation
 - Relevanz bezüglich Sicherheit und Effektivität
- 16:45 – 17:30 **Fallbeispiele aus der interventionellen Elektrophysiologie: Ablation von supraventrikulären und ventrikulären Arrhythmien**
- 17:30 – 18:15 **Integration verschiedener bildgebender Verfahren in die interventionelle Elektrophysiologie sowie Nutzen für die Risikoprädiktion**
- 18:15 – 18:45 **Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des Tages**

Samstag, 23. November 2019

Referenten: Matthias Scholz, Dr. E. Wolf

Block 5: Analgosedierung und Patientenbetreuung in der interventionellen Elektrophysiologie

- 09:00 – 09:30 **Pharmakotherapie, Kardioanalgosedierung**
- 09:30 – 10:00 **Patientenbetreuung**
 - Strukturelle, persönliche, personelle und apparative Voraussetzungen
 - Prozessqualität: Aufklärung, Durchführung und Zwischenfallmanagement
- 10:00 – 10:30 **Sicherung und Überwachung vitaler Funktionen**
- 10:30 – 11:00 **Reanimations-Algorithmen (Basic und Advanced Life Support)**
- 11:00 – 12:00 **Simulatortraining**
- 12:00 – 13:00 Mittagspause
- 13:00 – 15:00 **Zwischenfallmanagement: Zusammenarbeit im Team, Rollenverteilung etc.**
- ca. 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung